



Stiftung **St. Matthäus**

PRESSEMITTEILUNG

Kulturstiftung St. Matthäus erwirbt Kunstwerk

**Ankauf der Arbeit „zwei für eins“
der Berliner Künstlerin Sibylle Wagner-Quinte für
die Kunstsammlung der Stiftung St. Matthäus**

**Offizielle Übergabe im Beisein von Bischof Dr.
Markus Dröge (Kuratoriumsvorsitzender)**

22. Januar 2012, 16:30 Uhr



Dank großzügiger Spenden privater und institutioneller Förderer hat die Kulturstiftung der Evangelischen Landeskirche die vielfach diskutierte, herausragende Arbeit „zwei für eins“ der Berliner Bildhauerin und Malerin Sibylle Wagner angekauft. Zusammen mit ungenannt bleibenden privaten Förderern der Stiftung hat die Schering Kunststiftung den Ankauf ermöglicht.

Die Stiftung St. Matthäus, die sich dem Dialog zwischen zeitgenössischer Kunst, Kirche und Kultur verschrieben hat, präsentierte diese für den Altarraum der St. Matthäus-Kirche im Berliner Kulturforum geschaffene Arbeit von Sibylle Wagner erstmalig im Jahre 2010 anlässlich des Ökumenischen Aschermittwochs der Künste. In der permanenten Projektreihe „Das andere Altarbild“ gezeigt, erfuhr sie eine ungewöhnlich große Resonanz.

„Zwei für eins“ ist ein aus Plexiglas bestehendes zweiteiliges Kreuz, das in der Apsis zu schweben scheint und durch eine besondere Technik der Materialverarbeitung je nach Tageslicht und Standort des Betrachters seine Farbe verändert.

Die offizielle Übergabe des Kunstwerkes an die Stiftung St. Matthäus im Beisein von Bischof Dr. Markus Dröge, dem Kuratoriumsvorsitzenden der Stiftung, und der Künstlerin Sibylle Wagner findet am Sonntag **22. Januar 2012** um **16:30 Uhr** in der **St. Matthäus-Kirche**.

„zwei für eins“ wird **bis zum 19. Februar 2012** in der St. Matthäus-Kirche zu sehen sein.

Die St. Matthäus-Kirche ist jeweils **dienstags bis sonntags von 12 bis 18 Uhr** für das Publikum geöffnet. Der Eintritt ist frei!

Weitere Informationen sind erhältlich bei:

Stiftung St. Matthäus: www.stiftung-stmatthaeus.de | info@stiftung-stmatthaeus.de
Auguststraße 80 | 10117 Berlin | Tel. 030 28395283 | Fax: 030 28395187